

Benefizgala für Frauen mit Krebs

Veranstaltung im Schaezlerpalais

Berührend, auch sehr heiter, informativ, vor allem aber Mut machend erlebten 90 Gäste im Festsaal des Schaezlerpalais eine Benefizgala mit Musik, Bildern, Gedichten und Ritualen zugunsten der Psychosozialen Beratungsstelle der Krebsgesellschaft. „Frauen, die an Krebs erkranken, kommen oft in prekäre finanzielle Notlagen“, weiß Andrea Länger, Autorin des Buches „Das Lustprinzip – praktische Strategien für Frauen mit Krebs. Für die Veranstaltung hatten sich die Frauenbeauftragten Mathilde Weirather (Augsburg-Land) und Anita Conradi (Augsburg Stadt), Marion Magg-Schwarzbäcker von Frauenbüro der Universität, Ulrike Alba el Bidani von Zentrum für Aidsarbeit und Kaja Hoerter, Ärztin im Landratsamt starkgemacht.



Andrea Länger

In ihrem Grußwort wies die stellvertretende Landrätin Anni Fries auf die jährlichen 340 000 Neuerkrankungen hin. Für Betroffene bedeute

dies aufgrund der vielfältigen Therapiewege auch eine finanzielle Belastung, die es zu lindern gelte.

Länger und Waltraud Kohl-Orlowski von der Krebsgesellschaft nannten Beispiele, bei denen geholfen werden konnte. Wie, das berichtete Brigitte Meisinger. Besonders zu Herzen gehend aber waren die Gedichte, mit denen Elisabeth Hantke ihre Antwort auf ihr Schicksal gefunden hatte. Die Musik von Todo Mundo mit Ute Hitzler, Katja Zeitler, Barbara Frühwald und Werner Gröbner sowie Harfenklänge und Gesang von Soulnutz (Susanne Neher, Sabrina Hoffmann, Theresa Spies) gaben dieser Gala einen froh machenden Klang.

1000 Euro gespendet

Eines wurde deutlich: Eine Krebsdiagnose muss den Betroffenen weder den Lebensmut noch die Lebenslust rauben. Insgesamt kamen an diesem Abend Spenden in Höhe von 1 124 Euro zusammen. (sysch)

*Augsburger All-
gemeine 22/07/2011*